



HINTERSTEIN (22)

Startpunkt/Endpunkt:

Parkplatz auf der Höh, Hinterstein

Dauer: 1 1/2 Stunden, Niveau: leicht

Hinterstein ist Sommer wie Winter zu empfehlen. Genießen Sie die frische Luft und die Idylle.

Vom Parkplatz kann man einen kleinen Trampelpfad bergab Richtung Ostrach gehen. Auch wenn nicht geräumt ist (Winter), findet man immer zumindest Fußspuren. Von dort wendet man sich ein paar Meter nach rechts und biegt dann links auf einen Wiesenweg ein "Im Schlauchen". Dieser führt weiter durch Felder Richtung Ostrach. Am Ende des Weges biegt man nach rechts ab und folgt dem Weg über eine Brücke.

So gehen Sie geruhsam den beschaulichen Pfad entlang durch die Landschaft bis Sie zur nächsten Brücke kommen. Diese überqueren Sie und folgen dem Weg kurz zurück zur Hauptstraße von Hinterstein. An dieser muss man zum Glück nur kurz entlang gehen.



Zwischen Kirche und „Prinze Gumpe“ (an der Festhalle Hinterstein) führt ein Weg etwas bergauf. So kann man ohne Straße einen schönen Rundweg gehen.

Zipfelsfall:

Man kann von hier aus bis hoch zum Zipfelsfall gehen. Die Steigung zum Wasserfall ist nicht unerheblich, daher ist dies bei Schnee aufgrund von Rutschgefahr nicht unbedingt zu empfehlen. Bei richtiger Wegebeschaffenheit handelt es sich hierbei um eine schöne Erweiterung der Tour (nicht Teil der Zeitberechnung). In beiden Fällen kommt man ungefähr beim Bergsteiger Hotel herunter und läuft die letzten Meter (nach links) zum Parkplatz.

Sie können natürlich auch am Einstieg parken und nur die Zipfelsfall-Runde machen.

Anfahrt:

Vom Hotel Prinz-Luitpold-Bad bergab Richtung Bad Oberdorf durch selbiges durchfahren und an der Ostrachstraße links Richtung Hinterstein abbiegen. Am Ende Hintersteins liegt der Parkplatz "Auf der Höh".

Betreten der Wege auf eigene Gefahr.

Mehr Tipps auf unserer Webseite unter
„Unser Allgäu“.

Alle Angaben ohne Gewähr.